

Angela Wild und Antonio Piccirillo schnellste Glarner

sb.- Der Reusslauf in Bremgarten über elf Kilometer war am Samstag für viele Läufer der Saisonstart. Das Feld der Männer mit rund 1200 Startenden war auch diesmal wieder sehr gut besetzt. Sieger wurde der Äthiopier Mengesha Feyisa mit neuem Streckenrekord von 32:07 Minuten vor seinem Landsmann Anato Lalimo (2,3 Sekunden zurück) und vor dem bestem Schweizer, Daniel Hotz (Schafisheim).

In guter Verfassung zeigte sich auch Langstreckenspezialist Antoni Piccirillo (Mollis). Mit seiner Zeit von 35:40 belegte er in der Kategorie Senioren I den 14. Rang (38. Gesamtrang). Bruno Vogel (Glarus) lief eine Zeit von 39:3.

Bei den Frauen gewann Vera Notz-Umberg (Kerzers) ebenfalls mit neuem Streckenrekord von 35:32. Aus Glarner Sicht glänzte die Orientierungsläuferin Angela Wild (Glarus) mit 40:58 (27. Gesamtrang, 17. Kategorienrang) vor Claudia Elmer, Schwändi mit 41:31 (32. Gesamtrang, 4. Kategorienrang).

Jugend schießt im Glarnerland

ch.- Der Schiesssport nimmt im Kanton Glarus einen wichtigen Stellenwert ein. Die Schützen aus dem Kanton Glarus haben in der Schweiz einen grossen Bekanntheitsgrad. Es muss unbedingt darauf geachtet werden, dass auch auf der Stufe der Jugendlichen das Schiessen als attraktiver und anspruchsvoller Sport angeboten wird. Dies ist der Hauptgrund, dass das kantonale Jugendschiessen 2002 ins Leben gerufen wurde und unter dem Patronat von Regierungsrat Franz Schiesser (Militär- und Polizeidirektor) am Landsgemeindemontag, 5. Mai, zum zweiten Mal durchgeführt wird.

Teilnahmeberechtigt sind alle 12- bis 17-Jährigen; Jugendliche also, die zwischen dem 1. Januar 1986 und 31. Dezember 1991 geboren wurden. Als Gastkanton wird der Kanton St. Gallen mit Jungschützen teilnehmen.

Es ist zu hoffen, dass sich am Landsgemeindemontag möglichst viele schiessinteressierte Jugendliche aus dem Kanton Glarus in der Regionalschiessanlage Glarus mit dem Sturmgewehr 90 zu einem freundschaftlichen Wettkampf zusammenfinden werden.

Kantimädchen siegten

pd.- Insgesamt 26 Mannschaften (12 Mädchen- und 14 Knabengruppen) kämpften am Unihockeyturnier der Glarner Oberstufenschulen in Schwanden um den Turniersieg. Nebst den 200 Schülerinnen und Schülern, die an dem Qualifikationsturnier für die schweizerischen Schülermeisterschaften 2003 teilnahmen, hatte es auch viele jugendliche Zuschauer, die ihre Klassenkameraden anfeuerten.

Im Final kämpften bei den Mädchen die Schülerinnen der zweiten Kantonsschulklasse gegen die Serntalerinnen und bei den Knaben die Schüler der dritten Oberstufe Niederurnen gegen die 3.-Klass-Sekundarschüler aus Näfels. Die Mädchen der Kantonsschule und die Knaben der Oberstufe Niederurnen gingen dabei als Sieger hervor.

RESULTATE

Ski alpin

Europacupslalom in Madesimo (It)

Männer: 1. Aksel-Lund Svindal (No) 1:39,36. 2. Andreas Nilsson (No) 0,80 zur. 3. Andrej Sporn (Slo) 0,86. 4. Martin Hansson (Sd) 1,49. 5. Hannes Schmid (It) 1,60. Ferner: 12. Urs Imboden (Sz) 2,37. 13. Mika Marila (Fi) 2,38. 21. Johan Brotenius (Sd) 2,76. 29. Daniel Albrecht (Sz) 3,54. 34. Roger Zweifel (Sz) 4,71. 38. Michael Weyeremann (Sz) 5,81. – Ausgeschieden: Alain Baxter (Gb), Thomas Geisser (Sz), Matteo Nana (It), Marc Berthod (Sz), Michael Meier (Sz), Marc Gini (Sz).

Fünfter Titel in Serie

Am Schluss gab es das gewohnte Bild an der Ranglistenspitze der Faustball-Wintermeisterschaft des GLTV. Der TV Niederurnen blieb wie in den vergangenen vier Jahren unbesiegt und gewann vor der überraschenden MR Glarus und dem Zweiten der vergangenen Jahre, der Männerriege Schwanden.

kh.- Acht Vereine von Bilten bis Engi starteten zur Faustball-Wintermeisterschaft des Glarner Turnverbandes (GLTV) im vergangenen Dezember. In der ersten Phase spielte jedes Team gegen jedes einmal. An der Ranglistenspitze zeigte sich nach Abschluss der Vorrunde das erwartete und gewohnte Bild. Der TV Niederurnen 1 gewann alle Spiele, dahinter klassierten sich die Männerriege aus Schwanden, Glarus und Niederurnen.

Spannende Halbfinals

Am vergangenen Freitag folgte der Abschluss im Playoff-Modus im Sportzentrum in Filzbach. Im ersten Halbfinal kam es zum Niederurner Duell zwischen dem favorisierten Turnverein und der überraschenden Männerriege. Der TV startete stark und ging rasch mit einigen Punkten Vorsprung in Führung und siegte schliesslich 20:17. Im anderen Halbfinal zwischen der MR Schwanden und der MR Glarus blieb das Spiel lange spannend. Mit einigen langen Bällen bis zur Grundlinie gelang es den Glarnerinnen immer besser, Druck zu machen und zu punkten. So gewann Glarus trotz Absenzen diese Partie überraschend mit 20:15.

Im Spiel um den Bronzeplatz standen sich somit die MR Niederurnen und die MR Schwanden gegenüber. Die Unterländer starteten ausgezeichneter und gingen schnell 3:0 in Führung. Aber die routinierten Schwandner konterten und vermochten das Spiel zu wenden. Sie führten über weite Strecken mit zwei bis vier Punkten Vorsprung. Das Spiel schien entschie-



Gut verteidigt: Die Niederurner Abwehr (im Bild Rolf Strittmatter) vermochte zu überzeugen, fast jeder Ball wurde erkämpft und abgewehrt. Bild Kobi Heftli

den zu sein, dachten wohl auch die Hinterländer, doch plötzlich kippte das Spiel. Niederurnen erspielte sich Punkt für Punkt. Doch die routinierten Mannen aus Schwanden beruhigte das nicht. Sie gaben noch einmal Gas, erhöhten den Druck und zwangen den Gegner zu Fehlern. Am Schluss stand es 22:16 für die Männerriege Schwanden, die sich damit den für sie gewohnten Podestplatz sicherte.

Seriensieger liess sich nicht erwischen

Der Final um den Meistertitel zwischen Serienmeister TV Niederurnen und der MR Glarus begann sehr ausgeglichen und auf gutem Niveau. Star-

ke, kraftvoll vorgetragene Angriffe waren genau so zu sehen wie ausgezeichnete Verteidigungsaktionen. 5:5 hiess es nach der ersten Phase. Mit variantenreichem Spiel erhöhte Niederurnen den Druck aber zusehends und führte zur Halbzeit 11:6. In der zweiten Hälfte versuchte die Männerriege Glarus, nochmals Druck zu machen, aber mit Fehlern und gegen die einmal mehr überzeugende defensive Abteilung der Niederurner reichte es nicht, und so gewann der Turnverein Niederurnen den Meistertitel zum fünften Mal in Serie.

Rangliste

1. TV Niederurnen 1. 2. MR Glarus. 3. MR Schwanden. 4. MR Niederurnen. 5. MR Mollis und TV Niederurnen 2. 7. MR Bilten. 8. MR Engi.



Überholmanöver: Rolf Figi lässt den Vättner Martin Jäger hinter sich. Bild Beatrice Bollhalder

Starke Glarner Langläufer

bb.- Bei strahlendstem Winterwetter wurde am vergangenen Samstag auf der Loipe zwischen Alt St. Johann und Unterwasser der Toggenburger Langlauf ausgetragen. Die Teilnehmer der Kategorie U10 hatten einen ein Kilometer langen Skicross zu absolvieren. Leonie Spielhofer, Speer Ebnat-Kappel, und Werner Hösli, Riedern, hiessen die beiden Sieger bei den Kleinsten. Die Kategorie U12 hatte zwei Kilometer Loipe hinter sich zu bringen.

Vier Kilometer standen bei der Kategorie U14 und bei den Mädchen der

Kategorie U16 auf dem Programm. Die 16-jährige Miriam Küng aus Riedern siegte in genau 11 Minuten und Serim Wetli (Arve Mols), der Sieger bei den Knaben, benötigte 11:24,7 für die vier Kilometer. Gabriela Küng und Fabienne Luchsinger belegten die Ränge sechs und sieben. Für die sechs Kilometer lange Laufstrecke benötigte der Sieger der U16-Knaben Rolf Figi (Riedern) 14:33,2 Minuten. Bei den Frauen U18 gewann diesen Wettkampf Petra Küng (Riedern). Bei den Frauen war die Einheimische Ines Schweizer die

Schnellste. Thomas Vögeli aus Riedern hiess der Sieger der Männerkategorie U18/U20, Andreas Vögeli wurde Vierter. Daniel Räss (Appenzell-Gonten) gewann bei den Männern mit mehr als einer Minute Vorsprung.

Spitzenklassierungen gelangen aber auch Samuel Hösli (2.), Reto Stüssi (4.) und Kathrin Mächler (3.). Fridolin Luchsinger machte sich, nachdem er alle seine Schützlinge mit präparierten Skis ausgestattet hatte, ebenfalls auf die Loipe und erreichte den guten siebten Rang.

VOLLEYBALLRESULTATE

Frauen, 2. Liga

Linth 1 – Glarunia 2 3:0. Vaduz 1 – Pizol-Mels 1 3:0.			
1. Vaduz 1	17	46:15	30
2. Chur Regio	15	38:13	24
3. Jona 2	14	33:14	20
4. Linth 1	15	31:23	18
5. Pfäffikon 1	15	27:28	14
6. March	16	26:33	14
7. Bad Ragaz 1	14	22:27	12
8. Pizol-Mels 1	14	19:30	10
9. Surselva 1	14	18:34	8
10. Glarunia 2	16	5:48	0

Frauen, 3. Liga, Gruppe B

Schwanden 1 – Mauren-Eschen 1:3. Näfels 2 – Pizol-Sargans 3:2. Buchs Werdana – Pfäffikon 2 3:2.			
Linth 2 – Schaan Galina 3:2.			
1. Jona 3	14	42:14	28
2. Mauren-Eschen	15	36:20	22
3. Pizol-Sargans 1	14	35:20	18
4. Schwanden 1	15	32:24	18
5. Näfels 2	14	32:23	16
6. Schaan Galina 1	15	18:36	8
7. Linth 2	14	16:37	8
8. Buchs Werdana 1	13	20:33	6
9. Pfäffikon 2	14	13:37	4

Frauen, 4. Liga, Gruppe B

Linth 3 – Walenstadt 0:3. Buchs Werdana – Weite 3:0.			
1. Walenstadt	11	33:1	22
2. Schwanden 3	10	23:14	14
3. Schwanden 2	9	21:12	12
4. Gamprin	10	18:18	10
5. Buchs Werdana 2	11	19:22	10
6. Weite	12	10:34	4
7. Linth 3	11	8:31	2

Männer, 2. Liga

Aurax Surselva – Chur 1 3:1. Chur 1 – Untervaz 2:3. Bad Ragaz 1 – Pfäffikon 1 3:0. Felsberg – Aurax Surselva 3:2. Linth Schaan Galina 0:3. Näfels 3 – Pizol-Sargans 3:0.			
1. Bad Ragaz 1	17	43:17	26
2. Schaan Galina 1	17	44:18	26
3. Pfäffikon 1	14	36:14	24
4. Pizol-Sargans 1	16	39:23	24
5. Näfels 3	17	36:30	22
6. Felsberg	16	27:38	12
7. Untervaz	15	25:36	10
8. Linth	15	21:34	10
9. Aurax Surselva	17	25:45	6
10. Chur 1	16	7:48	0

Männer, 3. Liga, Gruppe A

Jona 2 – Pfäffikon 2 0:3. Buchs Werdana – Pfäffikon 2 1:3. Joan 2 – Surselva 2 3:0. Näfels 4 – Walenstadt 1 2:3.			
1. Vaduz 1	12	36:9	24
2. March	13	32:17	18
3. Walenstadt 1	15	30:26	18
4. Pfäffikon 2	12	30:15	16
5. Näfels 4	14	27:27	14
6. Jona 2	14	25:26	12
7. Buchs Werdana	15	18:33	10
8. Surselva 2	12	15:29	8
9. Arosa	13	8:39	0

HANDBALLRESULTATE

Männer, 3. Liga, Gruppe 1

Die letzten Spiele

Glarus – Horgen 20:26

Einsiedeln – Uznach 19:19

Erlenbach – Glarus 26:22

1. Erlenbach	17	13	2	2	393:315	28
2. Horgen	15	13	0	2	383:264	26
3. Glarus	17	12	0	5	396:337	24
4. Pfäffikon-Fehralt.	14	9	1	4	313:302	19
5. Uznach	15	7	1	7	324:324	15
6. GS Stäfa	13	6	1	6	292:291	13
7. Uster	16	6	0	10	309:359	12
8. Wädenswil	16	4	1	11	294:364	9
9. Einsiedeln	17	2	3	12	314:378	7
10. KZO Wetzikon	16	1	1	14	318:412	3

Männer, 4. Liga, Gruppe 2

Spiele vom Wochenende

Rüti-Rapperswil-Jona – Glarus 20:15

Volketswil – Einsiedeln 15:16

1. Oberstrass	12	9	0	3	220:172	18
2. Rüti-Rapperswil-J.	12	9	0	3	250:223	18
3. Horgen	13	9	0	4	240:187	18
4. Herrliberg	12	6	0	6	168:165	12
5. Gossau/Wetzikon	13	6	0	7	198:190	12
6. Einsiedeln	13	4	0	9	184:241	8
7. Volketswil	11	3	1	7	181:218	7
8. Glarus	14	3	1	10	184:241	7

Junioren U21

Spiel vom Samstag

Thalwil-Zimmerberg – Glarus 21:19

1. Kloten/Bülach	12	9	1	2	316:231	19
2. Thalwil/Zimmerb.	12	8	2	2	265:227	18
3. Glarus	12	7	1	4	236:239	15
4. Rüti-Rapperswil-J.	13	5	1	7	318:316	11
5. Schwamendingen	14	3	1	10	261:323	7
6. Turbenthal	13	3	0	10	266:326	6

Junioren U17, Promotion

Spiel vom Samstag

Rüti-Rapperswil-Jona – Einsiedeln 24:24

1. Dietikon-Urdorf/L.	14	14	0	0	449:201	28
2. Glarus	15	12	0	3	288:207	24
3. Rüti-Rapperswil-J.	13	9	1	3	278:228	19
4. Einsiedeln	15	5	2	8	244:304	12
5. Witikon	13	5	0	8	244:275	10
6. Dübendorf	12	4	1	7	200:233	9
7. KZO Wetzikon	12	4	0	8	193:246	8
8. Rorbas	13	2	2	9	194:299	6
9. GS Stäfa/Uetikon	13	2	0	11	156:253	4